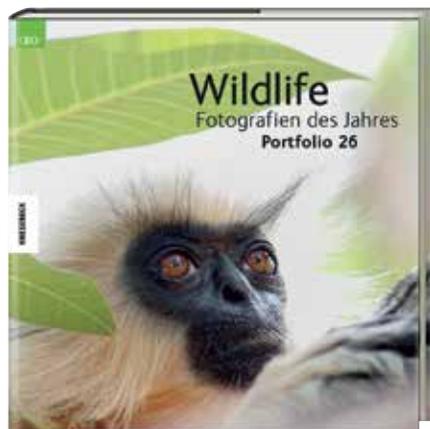




Das Buch zur Ausstellung:

Wildlife Fotografien des Jahres – Portfolio 26

Der Band präsentiert die 100 Gewinnerbilder des Wettbewerbs in hervorragender Qualität und mit einem informativen Begleittext. Er zeigt das Können der besten Naturfotografen aus der ganzen Welt, deren Bilder beweisen wie atemberaubend, aber auch wie bedroht die Natur unseres Planeten ist.



Natural History Museum (Hrsg.):
Wildlife Fotografien des Jahres – Portfolio 26
Gebunden mit Schutzumschlag, 160 Seiten,
mit 150 farbigen Abbildungen.

34,95 €
ISBN 978-3-86873-963-3

GEO **KNESEBECK**
Das besondere Buch

BESUCHERINFORMATION

staatliche naturwissenschaftliche sammlungen bayerns

MUSEUM MENSCH UND NATUR



Schloss Nymphenburg
80638 München
Tel.: 089/179589-0
Fax: 089/179589-100
museum@musmn.de
www.mmn-muenchen.de

Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag 9 bis 17 Uhr
Abendöffnung Donnerstag bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 10 bis 18 Uhr
Am 24.12., 25.12., 31.12. und 1.1. ist das Museum geschlossen.

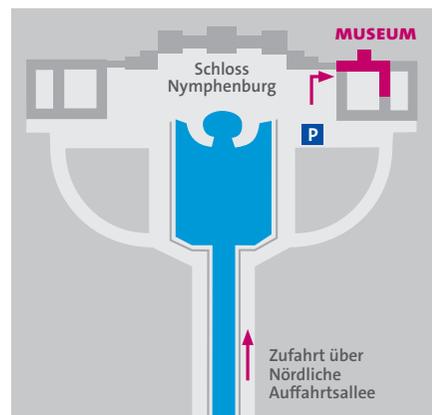
Eintrittspreise einschließlich Dauerausstellung:
Erwachsene: 6,50 € (sonntags 4 €)
Ermäßigt: 4,50 € (sonntags 3 €)
Kinder ab sechs Jahre und Jugendliche: 1 €
Schulklassen: 1 € pro Person
(zwei Begleitpersonen frei)

Kinder bis fünf Jahre sowie Mitglieder des Vereins der Freunde und Förderer des Museums Mensch und Natur und des Förderkreises Naturkundemuseum Bayern haben freien Eintritt.

Anfahrt

Öffentliche Verkehrsmittel:
Trambahn 17
Bus 51 und 151

PKW:
Parkplatz am Schlossrondell

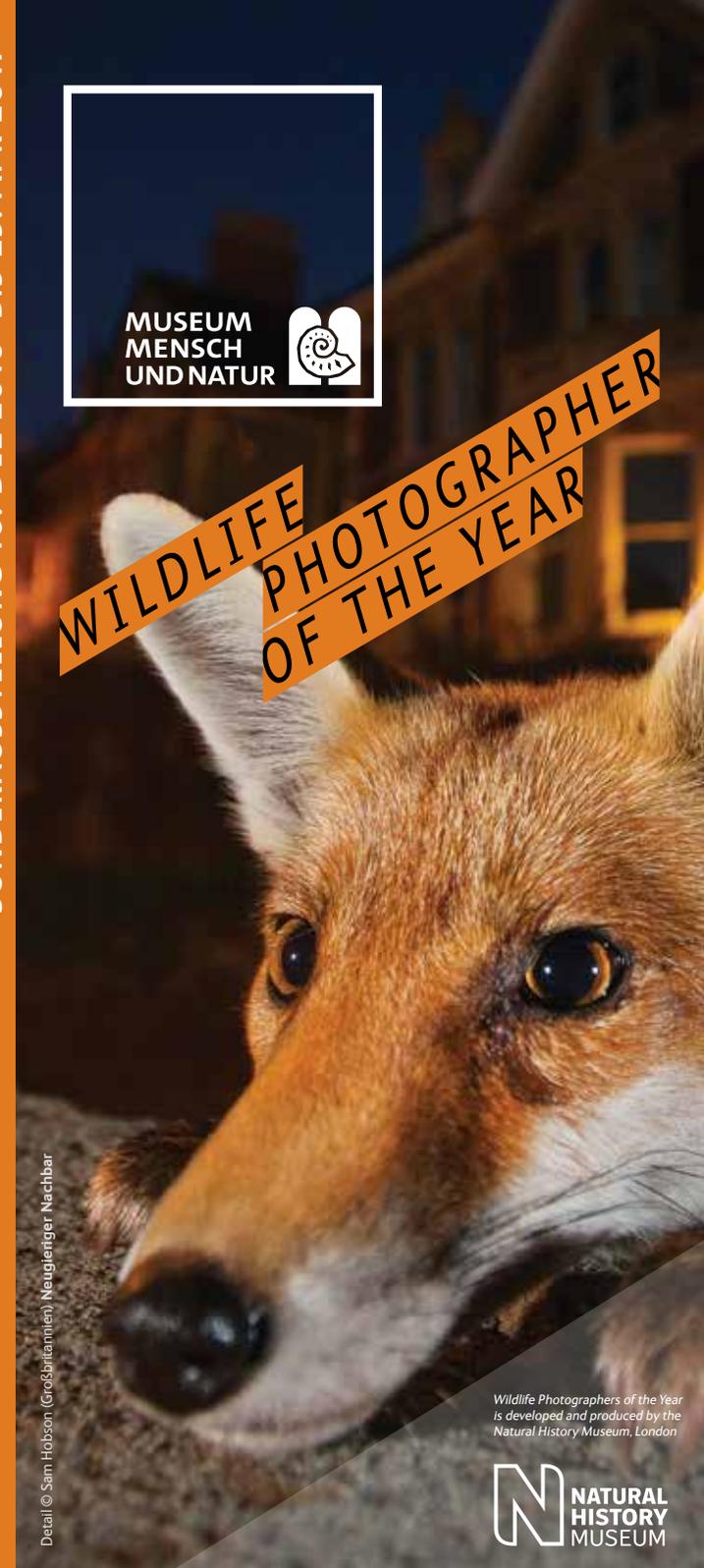


Mit freundlicher Unterstützung durch den Verein der Freunde und Förderer des Museums Mensch und Natur e.V.

SONDERAUSSTELLUNG 16. DEZ 2016 BIS 23. APR 2017



WILDLIFE PHOTOGRAPHER OF THE YEAR





Detail © Dhvey Shah (Indien) Goldenes Relikt



DIE 100 BESTEN BILDER

WILDLIFE PHOTOGRAPHER OF THE YEAR

... ist nicht nur der weltweit größte und prestigeträchtigste Wettbewerb für Naturfotografie, sondern eine international beachtete und richtungsweisende Präsentation des „State of the Art“ dieses Genres.

Fast 50.000 Einsendungen aus 95 Ländern gingen in diesem Jahr zur 52. Auflage beim Natural History Museum in London ein – von erfahrenen Profis ebenso wie von Amateuren und jungen Nachwuchstalenten. Aus dieser unglaublichen Fülle wählte eine internationale Jury die besten 100 Fotografien in insgesamt 16 Kategorien aus. Dabei würdigte sie in besonderem Maße künstlerisches Geschick und neue Sichtweisen, die ein Foto über das bloße Abbild der Natur herausheben.

DIE AUSSTELLUNG ZUM WETTBEWERB WILDLIFE FOTOGRAFIEN DES JAHRES 2016



WILDLIFE PHOTOGRAPHER OF THE YEAR



© Willem Kruger (Südafrika) Termitenschnappen

Die Ausstellung zeigt diese preisgekrönten Bilder und bietet bewegende Einblicke in das großartige, vielfältige und manchmal auch dramatische Naturgeschehen. Anrührende Tierporträts, bezaubernde Pflanzenbilder und stille Landschaftsgemälde sind dabei genauso vertreten wie atemberaubende Unterwasseraufnahmen und bewegende journalistische Bildserien.

Eines haben dabei – trotz aller Vielfalt und Unterschiede – alle Bilder und Fotografen gemeinsam: Die große Liebe zur Natur und den Respekt vor ihrer Einmaligkeit.



© Audun Rikardsen (Norwegen) Showtime in der Arktis



© Fortunato Gatto (Italien) Die Ruhe nach dem Sturm

Detail © Ganesh H Shankar (Indien) Gescheiterte Zwangsäumung